Ochheimer Stadtanzeiger Amiliches Organ der Wordt Hochheim a. M.

Bezugenreis; monarlich 450 A einfolieftlich Bringerlohn, Wegen Polibegug naberes bei febem Doftamt,

Erscheint auch unter dem Titel: Anflauischer Anzeiger, Kreisblatt für den Candtrels Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41. Roiglions-Druck und Derlag: Guido Zeibler vorm, hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rb. - Bebakteur: Dant Jorichich, Biebrich a. Rb. - Siliale in Hochbeim: Jean Cauer,

Muge: genpreis; für bie & gefpaltene Mleinzeile ober deren Raum 125 & Rehiamezeile 350 A.

gu per stelluni gleich en de

tteft Di

politers

dig gr

andha-

pielit

en Gee

eurge.

ghafte mit ftanbe . on fich

Jeber Selbst

i, day

Binet

fertigt

et. bei

aben-

ntonn

ming

reltest wird

Stun*

rben. hpril

choli-

1 bes

Recht

eitere

gegen.

heim 2000

To.

he

南街。

eia ben

hat-

mel

Dienstag, ben 21. Marg 1982.

Poli beftanto Frankfur! (Main) ife 1011\$

16. Jahrgang

Amtlicher Teil.

ber genötigt, darauf binguweisen, daß ein fol-Ges Borgeben unftatthaft ift. Zur Ber-lugung über eine Lebrerdsenstwohnung, einen Leil einer solchen ober etges Rugen Zweden anderen als den bestimmungsmäßigen Zweden anderen als den bestimmungsmäßigen Genehmigung bedars es stets der vorherigen Genehmigung Beschlagnahmen ber Regierung. Beschlagnahmen berartiger Räume zweds Unierbringung Wohnungssuchender sind nach dem Reichzsgesch vom 11. Mai 1920 überhaupt den Keinere Anfragen ertedigt, darunter eine den Reichzsgesch vom 11. Mai 1920 überhaupt den Keinere Anfragen ertedigt, darunter eine den keinere Infragen iber die sich häusenden Bandenübertäße auf Banten und Geschästschäuser in Obertäßen. Die Regierung läßt ertiären, daß sie um genauere Unterlagen ditten misse. Eelbst merde sie saum etwas unternehmen förmen, das merde sie saum etwas unternehmen förmen, da Leil einer folden oder eines Riaffenraumes gu anderen als ben bestimmungsmäßigen Zweifen Deszentrasbehörde, in diesem Falle des Herrn Ministers für Volkswohlsahrt, zulässig. Auch in den Fällen beabsichtigter Beichlagnahme ist der Antrag zunächst liets bei der Schulaussichtsbehörde enzubringen, die ihn auf dem bestimmunsmäßigen Wege weiterleiten wird.
Auch über die mit den Lehrerstellen verbundenen Dienstündereien dürsen die Gemeindebehörden ohne ausdrückliche Zustimmung der Schulaussichtsbehörde nicht versügen. Die Schulfändereien sind zwar Eigentum der

Die Schullandereien find zwar Eigentum ber Edulverbande, ihre Rugung ift aber ein Bebes nur mit Buftimmung ber Schulauffichts-

behorde verandert merden barf. Bir merben in Bufunft biejenigen Stellen. welche unter Außerochtlassung dieser Bestim-mungen über Schulraume einschließlich von Lehrerdienstichohnungen und Dienstichbereien einemannen und Dienstichbereien eigenmächtig verfügen, für allen baraus entstebenden Schaben boitbar machen.

Bir erfuchen ergebenft, diefe Berfügung gur Kentutnis oller Schulverbande burch Beroffenifigung in ben amtlichen Bublitationsorganen bes Kreifes zu bringen.

Wiesbaden, 4. Mära 1922.

Abiellung für Regierung, Schulmefen., Cp i e f.

Der Herr Regierungsprösident hier hat darauf hingewiesen, daß durch die Ortsbehör-den und von Privaten die Anschrift Auftur-bauamt und Kulturamt däusig verwechselt wer-den, sodaß namentlich zählreiche für die Kultur-haufintes beliebend. Tendungen an die Aufturter bestimmte Sendungen an die Rulturdinter gelangen.

3ch erfuche bie Ortsbehörden, bies genau Bu beachten und aud Brivaten in geeigneter Beife hiervon Renninis gu geben.

Wiesbaden, 13, Mars 1922 J.=Nr. L. 655.

Rr. 141.

Die in Darmfradt ericheinende Zeitung. Darmftädter Tagblott" murbe vom 10. Mars 3. ab auf die Dauer von 3 Monaten für Die bejehien Gebiete verboten.

Die Gerren Burgermeifter erfuche ich um Befannigabe an Die Intereffenten.

Biesboben, 15. Mary 1922.

Der Landrat, 3.-Nr. 2. 754.

Rr. 142.

Der Fetbwegibergang in Kim. 2,67 ber Eifen-bahnstrecke Wiesbaben—Riebernhausen mird ab 1. April da. Is, beseitigt. Dies wird hiermit jur allgemeinen öffent-

lichen Kenninis gebracht. Wärz 1922. Der Landrat.

3.-Nr. 2 773.

Rr. 143.

Unter den Rinduichbeständen des Land-und Gastwirts Abam Schmitt zu Flörsheim, Obermainstraße 21, ist die Mani- und Alauen-leuche euche amisticrargilich festgestellt und Gehöftiperre angeordnet worden.

Biesbaden, 13. Mars 1922. Der Landrat.

Die unter bem Rindviebbestande ber Friedrich bas Mantelgeselj. Möchte Sitzung: Montag. Mr. 144. Die unter bem Rindviedbestande ber irredikan Bilbeim Söhnlein'ichen Gutsvermaltung zu Schier-ftein, Schusser. 20, ausgebrochene Maule und Kinnenseuche ist ertoschen. Stallbesinsektion hat bach Feststellung durch den Leferinärrar Pis siau-sofunden.

Die angeordneien Schuhmohregeln find aufge-

Biesbaden, den 16. Mörg 1922. Der Candrat.

Terminfalender.

Nichsamslicher Teil.

Deutscher Reichstag.

es ihr in Oberschlesien an der Regierungsgemalt feble. Die bisberigen Borfteilungen bei ber interalliterten Stommiffion feien erfolglos geblieben.

Auf eine Anfrage ber Kommuniften wegen Magnahmen gegen die Rot ber Kleinreniner ertfart die Regierung, bag alle Einzellander mit einer Ausnahme die Juidfulfe bereits erhalten hatten, fobog ber Rotloge nunmehr be-

gegnet werben tonne.

Cobann wird die Beratung über bas Wantetgesch der Steuervorlagen, d. h. die Justantetgesch der Steuervorlagen, d. h. die Justantetgesch der Steuervorlagen, d. h. die Justantetgesch der Steuergesche und der Reugspallen der Justantetgesche Land längeren Antrog aussprechen an den Rechtsaussaung der Introg aussprechen an den Rechtsaussaung verwiesen. Dann beginnt die zweite Beratung des Josephung unterer Finanzen kommen können, ichapperichts auf Camstag vertagt wird. menn uniere Reparationsleistungen gemildert merden, der Abg. Herold (3tr.) und Hente (USB.), wird mit Rüdflicht auf das leere Haus Bertagung beantrogt, die aber, da das Haus sich noch als beichlufssähig erweist, abgesehnt wird. Nachdem dann noch Abg. Fisch dach Stöln (Dem.) betont hat, daß für feine Frattion in erfter Linie fur Die Steuer-

neten, der als dorchposten vorgeschickt ist, vollttommen seer. Die Berotung des Mantelgesethes zu den Steuervorsingen wird sorigesest.
The. Em in in ger (B. Bp.): Wir Bonern hötten eine gengere Selostung des Bieres
ern hötten eine gengere Selostung des Bieres
ern hötten eine gengere Selostung des Bieres

bei der Alloholiteuer gewünscht; aber auch hier wie eine Berliner Korrespondenz ersähet, sie trägt der Friedensvertrag die Schuld. Bei der dei dem Deutschen Volumentiewerbund eine neue Umsaffieuer tann die Inseratensteuer nicht Bestellung der Sewietregierung auf 300 Lotoberausgenommen werden. Die Rollage des motiven eingetrossen, die an die diesem Berdungsgemerbes hüngt zwar mit dieser Bes dande angeschlossen Tabellan nach dem disherigen Zeitungegemerbes hangt zwar mit dieser Welastung zusammen, die Hauptursache ist aber
nicht in der Steuer, sondern in der Bewegung ber holze und Bapierpreise zu suchen. An dem Brokeskundgebung gegen die Kompromis ist die Baprische Bostspartel nicht beteiligt. Wir stimmen ihm ober zu, weil wir beteiligt. Wir stimmen ihm ober zu, weil wir nicht wollen, daß wir ohne Bnade in die tiefften Tiefen bes Abgrundes rollen. Ob die Meiboden, die das Rabinett Wirth in der Außenpolitif

fouisibemotratischer Antrag auf Borlegung eines Mooridutzgefehes mird angenommen. Es seigt die erste Beratung des Geschent-wurfes über die Neuverschung der Kommunal-Es folgt die erste Beratung des Geschentsmurfes über die Aenordnung der Kommunalversaltung und Berwaltung in der Osimark. Der Entwurf will u. a. aus den Areisen Schlechau, Flatow, Deutschaftene, Rehe-Areis, Siadt Schneibenühl, Schwerin a. d. Warthe, Weseritz, Bamit und Fraustadt die Broving (Grenzmark Posen-Wespreußen) vilden. Die Broving (Grenzmark Posen-Wespreußen) vilden. Die Broving (Grenzmark Posen-Wespreußen) vilden. Die Broving gebt an den Bersalfungsausschuß. (Grenzmart Polen-Weipreußen) bilden. Die Vorlage geht an den Verfassungsausschuß. Abg. Dr. Berndt (Dem.) begründet hierouf einen Antrog auf sosortige Austösung

seinem Etat eine Rebe, in der u. a. sagte, es sei leider nicht möglich gewelen, die Siedlungsgenossenschaften mit Boubolz zu Borzugspreisen zu versehen, weil das Boblsabrisministerium

Inges-Runbician.

den Gemertigatedundes und des Allgemeinen in der Gemeinde Abstellen Plate in Der Einige ind, müssen mir abwarten. Felt sieht aber, daß das Kabinett sich bemüht, das beste sir unser Vaterland berauszuholen, das beste sir unser Vaterland berauszuholen, das nach dem versorenen Kriege überhaupt möglich ist, miglich ist, wie wir jest unser Platen Kodhen (Kom.): Die Art, wie wir jest unser Platen Kodhen (Kom.): Die Art, wie wir jest unser Platen Kodhen (Kom.): Die Art, wie wir jest unser Platen Kodhen Kodhen Williarden Goldmark der Gebrerin Fel. Williarden Goldmark der Gebrerin Gebre Borträge geholten werden. Wir könnten undere Ansjührungen den Stenos undere Ansjührungen den Stenos undere Iberreichen und auf Plenors graphen überreichen und dien sur die Besehrung und für die interallis gerährlich und die Bespielen gerbeiten Vonden sie Vonden bei Vonden und die Vonden bei Vonden Vonden und die Vonden von der Reft sur die Ausweisung von zehn Verscheit denen die Ausweisung von zehn Verscheit dene fie eine ungeheuere Belastung der Arbeiters habtreichen interoligierten Kommissionen hin. Rancy. Das deutsche Mödchen Marcelle Henschlichen die beiterglich nochmals um eine Teuerungszuloge mann ist von jeiner Autter abgeholt worden, nachman ich dem die deutsche Botschaft in Paris das Filogogeld Erhöhung bezieht ein englischer General an die Eitern gezahlt hatte.

3.619 500 Mart. Selbst ein einsacher englischer Soldat bezieht im Jahre 362 620 Mart, also weit mehr als die Kidern Beamien der deutsichen Republik. Die Riesenbeträge mülfen, wie zu weiter in der Annbachung heißt. On der Times" plaudert der Berliner Bestellung weiter in der Annbachung heißt. Berlin, 17. März. Die Borlage zum bentschen Gemerkschaften, die stein ber Wahren Gemerkschaften, die stein ber Beilden, die stein der Beilden Bestehung und die Erfüllung eintreten, erwand warden der Bestehungen, erwand Wain wurde in dritter Beratung nach beden hiermit össenlichen Kabeit der Kodiften Gemerkschaften, die stein der Beilden Gemerkschaften der Beriner Beriner Beriner Beriner Beriner Beriner Berinder der Berliner Berinder der Berliner Beriner Berinder der Berliner Berliner

furzer Aussprache angenommen. Die Borlage geudung des Ertrages beutscher Arbeitstraft furzer Aussprache angenommen. Die Borlage sieht den gemische wirtschaftlichen Betrieb vor.

Dann wird die zweite Beraung des Handelschaft der Not, die in den Kamilien der Arbeitser und der Steilen beim Kibschnitt "gewerblichen Schulber Kot, die in den Kamilien der Arbeiter und Angestellten in Deutschland berrscht, erheben sie Brotest gegen diese sinnsole Aussaugung Brotest gegen diese sinnsole Aussaugung Deutschlands.

Deutschlands.

Der Existenzkamps der deutschlands der Geitungen.

Die Fraktion der Deutschemotrafischen Bartei

ouf Gemeindebeschluß die zur eichgilitigen Berschoenen Steuerdefrüge vorläufig weiter zu jahlen lind, jedoch döchstenen während des ersten Hablen lind, jedoch döchstenen während des ersten heiter Beratung angenommen, ebeuso die Erstein ben der Kachstag zur Berbeiteren geregelt wird.

Im eriten Beratung fommt hierauf der Erstein dung von flaatlichen Mart zur Urbarmechung von flaatlichen Mosern in den Provinzen Indian der Mosern in der Briefen, damit nicht ein großer Teil der Preffe zur Sillisierung der Zum Berfauf über Betriebe gewinstellenen Indian der Betriebe gewinstellenen Indian der Berfauf der Mosern in der Erstellen Indian der Mosern in der Erstellen Indian der Bedrüffen Bartei der Mosern in der Bertiebe gewinstellenen Indian der Bedrüffen Bartei den Mosern in der Bedrüffen Bartei der Mosern in der Bertiebe gewinstellenen Indian der Bedrüffen Bartei den Bedrüffen Bartei der Geschen Bedrüffen Bartei der Mosern in Indian Bertieben Indian Bertieben Indian Bertieben Indian Bertie

Königreich Megypten. Kairo, 18. Mars. Maricall Allenby bat den Bertretern der Machte die Aufbebung des briti-

fonen permundet murben.

Frantreid.

biereuf einen Antrag auf sosortige Austosung der Familienstdestommisse unter angemessent Albsindung der Agnaten. Der Antrag wird nach furzer Debatte, in der sich die Reduer des Leistenung und der Rechtspartelen gegen den Antrag aussprechen an den Rechtsausschußen den Verwiesen.

Dann beginnt die zweite Beratung des Lossichuberichts auf Samstag vertagt wird.

Berlin, 18. März. Im Preuhischen Beschaptingen und fürzten nur wenige Arter dach ab. Der einen Gliedern nach dem Hollon mitgerisen. Der den hohr der Anderen der Mandelende hängen, etwa 100 Weter unter dem Ballon. Es gesang ihm, sich der aus des Jansteinen Etat eine Rede, in der u. a. sagte, es sei leider nicht möglich gewelen, die Siedlungsgeren der weiter Kann verleit.

Die Revolution der Matet.

Die Revolution der Matet.

Die Revolution der Matet.

mes sich gegen die Auffassungsamaster her dass Aus interester der des in anderen Ländern, wird die Weiterberatung auf Samstag vertagt.

Berlin, 18. März. Das Haus ist schwach beschaft der Ausgeschaft der Au beutiche Bolt von unten bis oben in einem großen Elend. Die Revolution in Deutsch-land war nicht eine politische Revolution, son-dern eine Revolution der Mart. Man pruh bedenken, das eine Komilie die par dem nuß bedenten, daß eine Familie, die vor dem Ariege ein Eintommen von 30 000 Mart hatte (also damals ungefähr 30 000 Francs), seht ungefähr nach fiber 30 000 Sous verfügt. Der Mittelitand ist volltommen versich wund en. An den Universitäten nimmt die Zahl der Studierenden ab, weil die Mittel nicht mehr vordanden sind. Die denische Kultur ist ichwer getroffen werden. ift ichmer getroffen morben.

Kleine Mitteilungen.

Berlin, Der "Bormärts" veröffentlicht iber den deutscherfelts erhobenen ichwerwiegenden eine Brotestundgebung des Allgemeinen Deutschen gegen die Einrichtung eines Crerzlerpfahres ichen Gewertschaftsbundes und des Allgemeinen in der Gemeinde Wörsdorf von der Anlage eines Irvien Angelieblunden und des Allgemeinen foligen Plates für ben Stanbort 3bitein Mb.

Seite hat er freilich die Bemerkung gehört, daß macht, so ist das auf die bedauerliche Gepflogenheit es sür jeden Menichen mit einem seineren Gempsinden offenkundig sein müsse, daß die der Bewölterung zurüczuschren, Aleingerd der Bewölterung zurüczuschren, Aleingerd der Bewölterung zurüczuschren, Aleingerd der Bewölterung zurüczuschren, Aleingerd der Bewölterung zurüczuschren, die der Bewölterung zurüczuschren, die genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle besonders bei dem Aapitel "Karschren und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle Geben der Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle genägengen und der Frauensperson von Mainz aus eine Ber die Mindelle Geben der Gernauen der Gernauen gerägengen und der Bernauen der Gernauen der Gernauen gerägengen und der Frauensperson von Mindelle Geben der Mindelle Geben der Gernauen der Gernauen der Gernauen der Gernauen gerägen und der Frauensperson von Mindelle Geben der Gernauen plat famen und bie Offitiere noch die funmaris Genichte Glauben, finden, wonach 50 heiten. Aber mit Takt auf beiben Geiten, mit als dem Rominalwert erwirdt, schädigt sich seine hötten. Aber mit Takt auf beiben Geiten, mit als dem Rominalwert erwirdt, schädigt sich seine berubtgenden Einstellt der Zeit und mit und trägt obenderen dazu bei, den Erfolg der Beiben allmählichen Wechsel des Personenbestanden der Regierung zu vereiteln, die auf möstlichte Beibedung des Rieingeldmangela gerichter. Von deutscher Werder mit der der Beite ist der Berichter sichter sieder sieder morden, das der enalliche Abaussischen werden markannen Indexenden. ftatter perfichert worden, daß der englische Chauffechaus wurden im vergangenen Jahre

beit Berlanen mit dem notwendigen Getretaria deplant gewesen lei. Der britische Obertominische Linichten bei I. Der britische Obertominische Linichten bei I. Der britische Obertominische Linichten bei Lieft bie liengestaltung nicht leicht, weil es sich um eine Behörde aus verleisiedenen Nationalitäten handle.

Aus Stadt, Areis n. Umgelung.

**The den Belieberge ergeben. In Messbaden. Artiegsgericht den Hauptschaft des II. Armeetorpo, Wiesbaden. Auf dem Heinberge von einem Beluch bei Bermandien seine Erstenanden Iehre ten am 7. Januar d. Is. gegen zwött ühr abende die Erstenanden bie Erstenanden Iehre ten am 7. Januar d. Is. gegen zwött ühr abende die Erstenanden, der Briedelle Allegen und den Wiesbaden. Beitelle Allegen und den Die Weiten Midel, Bischaften und Beluch bei Bermandien seine Erstenanden und den Die Weiten Midel, Bischaften und Bestehn der In Biesbaden war nicht maglich. So mit den Gran Beluchten der Die Bermandien seine Erstenanden der Die Bermandien bei Die Weiten Midel, Bischaften und Beluch der Briegebaden war nicht maglich. So mit den Gran Beluchten der Bermandien ber Bermandien lehre ten am 7. Januar d. Is. gegen zwött ühr abende die Erstenanden der Bernanden der Be

Hodyheimer Colal-Nachrichten.

prögung von Ersagmungen unter Annahme Rabe des Bismardeing pacte der algerische Schülze des Andichuhantrages, wonach nicht nur für Rabe des Bismardeing pacte der algerische Schülze der algezogenen Eilbermungen im Nennbe, trage von 1, 2 und 5 Mart Ersahmungen der Ander der Angegriffenen gestellt werden sollen, sandern auch solche für worde. Bater Nothkander verbat sich diese Beprogung von Erfagmungen unter Annahme

* Die Reich spost teilt mit: Die Lobn-erhöhungen und die Steigerung der Material-preife gwingen die Balwerwaltung erneut, die preise zwingen die Bostverwolfung erneut, die ichuse verdringen. Dieser ein fich sos, lies auf die bringen mit den Einnahmen in Einklang zu andere Strassenieite, griff den ahnungslos daberbringen. Durch Berminderung der Ausgaden sommenden Raufmann Emil Roller aus Mains an allein wied das nicht möglich fein. Inwieweit eine Erhöhung der Einnahmen möglich fein mird, das ju enticheiben, wird dapon abhängen, wenn die Wirtungen der binberigen Torifer- bringen. Wegem bieler Gewalltage ber bobung fich völlig überblichen laffen. Jum urteilte das Arlenagericht den In Unneb gu lecht. I. Apoll findet eine Tariferbibung nicht teit. Manaten Gefängnis — Iwei Trailleure vom 38 hobung ich völlig überblichen laffen, jum Manaten Gefängnis. — 3wei Terailleure vom 32. 1. Apptl findet eine Tariferbobung nicht ftait. Meginnen, benen iwei Taichendiebstähle nachge-gebenfalls wird vorher im Benehmen mit den wiesen wurden, bei benen ihnen in dem einen Falle einträglich fein fonnte.

Bie Bienenvölfer bat ber legte verurieit. Blinter besonbers bart mitgenommen. Bei ber Wiest Wiesbeben. Im Landeshaus murde geringen Rafte Ind gange Bolter zugrunde ge- gangen. Manche Imter haben ihren gefamten naffaulichen Gibbte, Baugenoffenschlen und dem boben Wert, den ein Bienenvolt heute darstellt, last sich den Sienenvolt heute darstellt, last sich der Schaden in dieser Hinter den Geglestellt dasse für den Reglestellt allein schon als sehr erheblich erfennen. Die Hangs der let Wesdahlen den Beldbissen, Der Binderente sur das laufende Jahr ist damit natürlich auch verloren. Für die den Winterstellt der Gerichtung von Ged und Material und auf die Beschaffung von Ged und Material und auf verloren. Für die den Winterstellt der Gerichtung von Wahnungen sur kondern der Gerichtung von Wahnungen sur der Verloren Beranns der Gerichtung von Wahnungen sur der Verloren Verloren Verloren Verloren der Verloren Verlor frost übersebenden Bienenvölfer haben sich jeht Bründerbemittette beschränken. Das Stammscoping mit Einritt der sennigen Frühlingswitterung wird 8 Milliamen Mark beitagen; dasson aufglien die Aussichten erbeblich gebessert. Neberoll im dus den Bezirsverband der Giaar und der Bezirsverband der Giaar und die Involldenversicherung se eine Milliam, der Rest Laubenbeituten, Haften ihren eine Milliamen debracht werden, die der Mark auf den Kopf der sinden die Bienen bei ihren erlich Frühlinges Franklichen, die der Milliamen Mark auf den Kopf der Bewölferung als Stammeiniage eindringen. Auf Bewölferung als Stammeiniage eindringen. Auf Bewölferung als Stammeiniage eindringen. Auf Bewölferung der Besteht Die der Besteht der Prinklingen für der Besteht Die der Besteht der Besteht der Die der Besteht der Die der Besteht der Die der Besteht der Die der Besteht der Beste finden die Bienen bei forent Elich für fich go. 5 Brazent Dividende werden noch dem Beifpiel flug heuer ichen überall den Tilch für fich go. 5 Brazent Dividende werden noch dem Beifpiel

ume Sonnen fin ftern is findet mieber Weilhach. Wir erhalten folgenden Bericht; ooch turzi weise Sonnenfinkernie. Sie beginnt in unserem eine Hauptverschung, den 11. Marz, fand in Weilhach von flarb. himmeloftrelfen nachmittags gegen 2.10 Ubr und

ender gegen 3.50 Ubr. Ein Bierne der Sonnenicheibe wird verhauf von Gold für das Reich
burch die Reichsbant und Polt erfalgt in der Woche
oum 20. die 26. 3. 22 zum Preise von 950 Marf für ein Zwanzigmarffilled, 475 Wart für ein Rebit Git bie ausländischen Goldmilngen werben entsprechende Breise gezahlt. Der Anfaut Herrn Iniel Miller, wurde in die Togesord-von Reichssilberminisen durch die Reichsbant und Bast erfolgt vom 20. d. Mts. die auf weiteres zum immer auf ichwachen Füßen, da die Beiträge 18fachen Betrog bes Rennmertes.

gange Lage monchmol für beide Seiten eiwas dandterns von Riengelo nehr auger ausmigen gemischen misch dabe. Es seiten auch em Lin. Indies in seine wissen, daß sowiele das 50 Bl. Stüd viel weniger weien, als die Truppen stich vom Kriegsichant und famen und die Distiger noch die summarie Ganter auch es Bander nehmen, daß untinnige ulan tamen und die Distiger noch die summarie Ganter Glennen und die Distiger noch die summarie Ganter Glennen und die Distiger noch die summarie Ganter Glennen und die mannen der die der Rennert entpricke. iden Methaben ben Gestägiges gewohnt, waren, mit geniffen Mangrichen außer dem unedien Mit-Ebenso habe es Deutsche gegeben, die bich nicht mintum Platin enhalten salen, Wer Minten auf teimt in die veränderten Berhaltnisse geschicht Grund solder Gerückte zu einem höheren Preise

Grundlot, fich möglichst wenig in die innern (2 Moi bis 30. September) vergliegt: 175 Manner Angelogenheiten besehter Gebiete einzumischen, mir 4351 Pflegeragen, 383 Frauen mit 9140 Pflegein Rolls die besten Ergebnisse erzielt habe. Da-bei fande nicht die seiseste Urr eines "Andie-derns" auf seiten der englischen Offiziere statt; Frauen mit 1682 Kliegeiagen. Der Erfolg der Kur es beständen keinerseit gesellschaftlichen Bezie-hungen. Mit dem übrigen Teil der Armee stehe hungen. Mit dem übrigen Teil der Armee stehe nab 197 Frauen konnte der Erfolg nicht seiserstellt es alletdings eimes anders.

Der Berichterstatier schildert dann den kerben, meil fich dieselben nach Bendigung der Umfang und die Vermaltung des beseiten Geschieben ihr, das sie die Arbeit soben woraus zu ihre und beit bervor, das auch bier amilden den beit dervor, daß auch dier zwischen des beitelbeit das der Geschaften Bertreter und dem deutschen Bertreter Beziehungen berrichten. Die gauge Verwalfung untersieht dem Interfommissur der Interformenissur der Interfo Dabet "eith bervorgehoben, daß mit den Geworfichoften und den Sazialiten gut auszustammen iei, während die Kommunisten und die Kommunisten die Kommunisten die Kommunisten die Kommunisten die Kommunisten die Kommunisten und die Kommunisten und die Kommunisten die Kom

mobnhaft, und ber Bafer ber Frau Midei, ber 3m volide Jojeph Rothlanber nach Saufe gurud. Bon Der Taler tom mit wieber. Der ber Faufbrunnenftrage an falgten ihnen brei Ma-Reichparat hat bem Geselgentwurf über bie 2015; rottaner, die betrunten waren. Die Goldaten beinftigien bie Seimfebrenben ichlieflich. gestellt werden sollen, sandern auch same son von dem beiner Die Bab nsteig karte für den Ben Ahmed geschiogen wurde. Krau Kiefel rief Hund, Roch einer Berstigung der Elsenbahm. sam disse, Krau Kiefel rief dem dem der auch seiner Herstigung der Elsenbahm. sam disse, Kordander stächtete in das Haus verwaltung ist nunmehr und sur seben Hund, der auf dem dit dem der Keitel der Keitel der augestanten, mit dem Bojenett in der Eoldat, dem Bahnsteintarte zu idsen.

* Die Reiche post teilt mit: Die Lobn-twicken angesammelten Menidenwenge beramben der Katerial. und find ibm bas Bajonett in den Oberichente Sierbei fam ber Ungreifer in Soft. Runmehr fannte ber Bachemeifter benfelben jur Blache ner-Juftandigen Stellen geprift werden, mo eine 400 Mart, in den anderen 1800 Maet und 12 Larifs und Bortoerhobung unter Umftanden Braves in die Honde fielen, warden zu einem Jahr Gefüngnis bezw. vier Jahren Militargmangearbeit

Bienenhestand auf diese Weise verloren. Bei Induftete nam einem Borreng des Dieserdes der Beitfällichen Beimftätte die Geundung einer Bobbeert, varausgeiest, daß blindwütige "Naturfreunde" nicht seben Blütenstrauch durch. Abbrecken der Blüten wertsos machen.

eine Hauptversammung ber Bentrums. partei, Rreisverband Biesbaben Land, fatt, ju ber alle Ortogruppen, an benen eine effe Organisation besteht, ibre Delegierten entfandt batten. Der Borstigende, Herr Haerlein, eröffnete um 11/2 Uhr die Delegterfen-Ber-jammlung. Rach turzer Begrüßungsansprache bes Borfigenden ber Ortsgruppe Beitboch, immer auf ichwachen Fußen, da die Beitrage gefunden wurden, log der Berdocht nabe, daß er ber einzelnen Oriogruppen mur ichleppend ein- einem Berbrechen jum Opfer gefallen ist. Im

Mieter beleuchten gu laffen, aber bie Beit reichte nicht bagu bin. Der Antrag wurde bis gur nächsten Hauptversammlung, die in Hochheim framfinden jall, abgefest. Der Delegierten-Berammiung ichlog fich bann eine öffentliche Berammlung im großen Gaal "zum weißen Roh" on. Der Befuch Diefer Berfammlung mar ebenso wie bei ber vorhergegangenen Delegierten Berfammlung außerorbentlich zahlherr Landingsabgeordneter Defonomierat Schmidt (Moleberg) verbreitete fich in langerer Rede über die Tatigteit im Landtage. Geine Musführungen murden mit Intereffe verfolgt und wohl alle Befucher waren voll bes Dantes und ber Unerfennung für die oft recht dimierigen und unliebjamen Arbeiten unferer Abgeorhneten, Sicher bat auch biefe Berfammlung dazu beigetragen, die Zentrumsfache gu festigen und ihr wieder neue Anbanger gugu-Jubren.

dier nach langer Unterbrechung wieber feine Auferftehung feiern. Die ehrmalige Dieuftiche Borzellaniabrit, zulest im Geits der Frankfurrer Schnirgelmerke von Fontone u. Co., find durch Kauf in den Besis der Staffeler Borzellanwerte übergezaugen.
Der neue Kaufer weit der Borzellanipsriften mit allen mobernen Mitteln am bieligen Plage wiede aufnehmen. Schon vor 100 Jahren bestand bie eine fehr blübende Porzellaminduftete, unter ben Namen "Flörabeimer Annoncolabeit". Flörabeime Borgellag, in hochtunftlerifche Ausführung berge ftellt, mar bamais in gang Deutschland befannt und che gesucht. Roge die neue Induftrie gu neuer

mb Frankfurt. Der Hauptausschuft des Reichestages bat für die Messe in Frankfurt a. Mr. einen Sufduf von einer Million Mart bewilligt.

ip Das Boligeiprafidium gibt befannt, bag es gegen das Unbringen von Megreffamelihildern auf Straften und Plagen, wenn baburch ber Berfehr nefti"; ober das Bubittum geführder mirb, unnachichlich einichreite. Es bulbet auch nicht bas Heberipannen des Burgerfterge burch Drübte una

Beinen, an denen Reftameidiber befeitigt find.
- Das Bombausprojett, Wie Brantfueter Zeitung" erfahet, Ift in den legten Logen mit bem Bau des fiochhaufen gwifden ift in ben legten Moitte- und Bismardallee begonnen morben. Bu-nachft foll ber niebere Teil bes Gebauben in Angriff genonumen werden, den die Bauderrin fo ichnell au fordern hofft, daß sie ihn zur nächten Geröftmelse bereits beziehen fann. Dieser gange Baundschnitt erreicht nur die übliche und in der dorrigen Gegend zugeloffene Sobe von 18 Meter. Außer dem Erozuschaft gefcog mirb er vier Obergeschaffe und ein Dachge-ichtig in fich foffen, bas fein Licht burch Oberlicht-bacher empfangt. Der Turen felber, ber 15 Obergedolle birgt, foll fich bem Bernehmen, nach nach interhalb einer Sobe von 60 Reter balten. Brrudichtigt man, das lich die Treite der Bismarch-allee auf "der 57 Meter und die der Molifeallee auf eine 46 Meter belöuft, erscheint der Turm fetneswegs außerordentlich boch, ja, es liegt bier-nach überbaupt fein kinlag vor, das Gebaude als "Boltenfrager" zu bezeichnen.

- In früheren Johren mar die Soflichteit ber Grantfurter Trombahnichaffner allgemein befannt und berühmt. Das icheint jest auch anders gemac-ben zu fein. Mis diefer Tage ein Schaffner mieder-holt einem Babrgaft auf die Führ trat, ohne fich zu enifchalbigen, gab er ibm, als ber Fabrgaft fin be

chinerte, folgende bereinnende finimorie. "Ei iun Eie boch Ihr Rinbe meg; ich tonn nei giede, ma jeder Dimet iei Flory hintredi.

In Frankfurt. Ein Word? Der Bejährige Diener Bauf filame murde non einer Dirne, Emmin Berbit. Samstog abeit an ben Main geloft. In ber Rähe des Joshbofes hat des Wähe des Joshbofes hat des Wähe des Joshbofes hat des Wähele nort den Diener. nunten wur, ben Diener in ben Main geworfen und foll bei ber Lot burch ihren Geliebten Eifeniab Beistand gefunden daben. Die Leiche des Mane tonnie noch nicht gefunden werden. Die beiden Läter wurden noch in der Nacht verhaltet. Sie leugnen die Tat und behaupten. Biame ich selbst in den Main gesprungen. Der Tote soll im Beilg einer größeren Geihiumme gewesen sein. — In der Rentier des verkammten Erndung waren fürzlich 73 Kissen und Ballen verkammten. Die Bertiner Kriminale und Ballen verkammten. Die Bertiner Kriminale pratige eine stiefen des verkammten. Die Bertiner Kriminale werden des die Fan auf die Serake und dies Kentier des verkammten. Die Bertiner Kriminale pratige ermittelte sein, daß der Diedstahl nur in Kentier des verkammten Erndungen, web liebten die Kaller an beiten werden. Die Bertiner Kriminale kaller an beiten verkammten. Die Bertiner Kriminale pratige ermittelte sein, daß der Diedstahl nur in Kentier des verkammten. Eine kaller als Kaller an beiten werden beiten von der Senfter bes nierten Stods auf die Strabe und bileb tot auf bem Bflafter liegen.

fp. Das Natharinens und Weififrauenfilt fomie die intereffierten, Unmobner haben gegen bie Erbon ung ben Sachbulfen auf bem Gesthallengefande bei ber brilleben Baupoligei und bem Bobiffabrteminific-rium auf Geund verbriefter Rechte Einfpruch erboben und gegen bie Boutirma Rtage auf ein Ban-perbol eingereicht. Die Unlieger giauben, bag burch

bar Dochigues, mit bessen Greichtung bereits begesinen wurde, bie "Umgegenb" verschandelt mitch.
ip Bechtheim i. I. In der Schlach bei Airres
im Sahre 1916 ertint der hielige Ginmohner Stongel bet einer Berichintung einen Rernenchon, ber ihm Die Sprache rantte. Alle Stengel fich por einigen Tagen im Molbe nufbielt, lieb in feiner Rabe plot-fich ein Schuft, ber ihn außergebentlich erfarreite und ibm ble Sprache wiedergab. Wenn ber Mann

und ihm die Sprache wiedergab. Wenn der Mann nuch vorerst nur leise und noch gebrochen sprechen fann, is hassen die Merzte doch auf eine Wiederserlangung des vollsindigen Sprachvermöbens. Bod homburg Das stelbbergielt findet in diesem Jahre um 27. Kingust auf dem biesigen Egerzierplahe statt. Für die Altersturner ist eine besondere Riosie eingerichter worden. Auch die Jungeritung sollen ihre Kröffe mellen Zurneritnen follen ibre Strufte meffen,

fp Cimburg. Beim Anschirren eines Pferdes erhielt ber 24fahrige Adertnecht Birt von bem Tiere. einen derartigen Eritt gegen den Unterfeib, daß er

ip fachenburg. Beim Cinfahren eines Rindes murbe einem hiefigen Einwohner von dem Lier ein

sungestohen, Maing. Raubmorb? Die in einem Beilenguer Steinbruch aufgelundene Leiche wurde als die des Zichbrigen Schliebtochs Wilhelm Senfen des Schleppbamplers de Grunter VIII., der am Jest nacht Montag dei Weifenau vor Anfer log. leitge steile. Da der Koch, nach Angaden des Kapitans, mit einer größeren Gelbjumme (eima 2000 Mort) an Band gegungen mar, bie bei ber Leiche nicht mehr *Der Uniug der Aleingeld angen der Münchälten gehen. Es wurde ein Finanzausschuß eingesten Ausprägungen der Münchälten sehr, der sich mit dieser Krage eingehend bestehrt, der nach den leigen Stande eine Münchschungen und der kenalternan sehr Krage eingebend beit duffigen in der Krage eingehend bestehrt, der nach den leigen Stande eine Münchschungen und den Kapit der Krage eingebend beiter Krage eingehend beiter dem kapit der Krage eingebend beiter dem kapit der Krage eingebend beiter dem kapit der Krage eingebend beiter dem Kapit einer Krage eingebend beiter dem Kapit einer Krage eingebend beiter dem kapit dem kapit dem kapit der Krage eingebend beiter dem Kapit eine kortengen zu kapit dem Krage und beiter Krage eingebend beite dem Krage und beiter Krage eingebend beiter dem Krage und beiter beiter der Krage und beiter beiter der Krage und beiter beiter der Krage und beiter der Krage und beiter beiter der Krage und beiter der der Krage und d noch ein Mangel an fielnen Müngen bewerfbar gung der Frage: "Ob Imangomirischaft ober jag mit ben beiben bereits ermahnten Wännern genommen worden. Die Banten haben fich,

van einer 2000-Guidenerbichaft, auffallende Geld de zu führt ellegaden, obwohl er arbeitslos war, jonne off lidringen. dichtige Meuherungen belaftet. Er besindet sich ik Untersungungsdoft. Der Lote stammt aus Cio-meufer und ist verbeirutet. Seine Fran inli den des Kölner i Mouleres in Belgien wohnen. Es ist nicht ausge 21. Unsichah ledlossen, daß der Neu der von den der Seinfick einen der Neuterbeiten dem Serialen des Seilfick einen der Neu moglicherweise in jermder Währung, dei sich hatte hörfung von Er datte den Anferend Gentäuse zu machen.

Die mährend der Veilden lehten Tage durch seine Erhöhm gesinder lieutschliebung der Veiles wichten der Veilen, jugelbin gesinder Unterdimmung, der Weitallarbeiter über die seriale Frenksigen. Die Beendigung aber Weitalkarbeiter über der Fiederson. Die Bendigung aber Beitersührung des Erreites ergier Frenksiger eine kannabier der dei den Berhandlungen erziehen Er der Weitelsiche Annabme der dei den Berhandlungen erziehen Er der meiserhin die

Unnahme ber bei den Berhandtungen erzielten ab vereits int gebnille. Un der für die Weitersührung des Sire meiterhen die les erforderlichen Dreisiertetmehrbeit fehlen rum komm. vor fin erforderlichen Damit ift der Metallarbeilet köln. Der filtelf beendet. Die Ardeit wird heute Mentag wie ist der produkter aufgenammen.

ber aufgenommen.

— Auf dem Mehring wurden zwei jugendlick beitentapitän.

Berionen aus Kölin angebalten. Diefelben hautet ein waren, ulz im Köln, mo der eine der Burfchen bei einer größte Sache fürzlich ren Dandelsfirma in Stellung war, einen Gefibe madner ureit ber gron 20 000 M. unterlehlagen. Sie machten eint braglichen Sei Bergnungungsfahrt die München und aufangten ist braglichen Sei Bergnungungsfahrt die München und aufangten ist ben Laftta fie innerhald zweier Wochen durchgebracht.

Bergnungungsfahrt die München und aufangten ist ben Laftta fie innerhald zweier Wochen durchgebracht.

Betweiste der den Gebogar in seiner Wohnung der dener Hindellen Geställtet wurde ein Ebepaar in seiner Wohnung der dener Hindellen Stallel wurde ein Ebepaar in seiner Wohnung bei dener Hintern wustens aufgesunden. Als Ursache wurde Gaseise von da noch strömung sesigestellt. Die Ursache der Entströmung Schedung w konnte noch nicht festgestellt werden.

Mierstein. In Sachen des duntgen Sieeite Bas und 300 mit föhlichen Ausselle

mit todiichem Musgang murben an ben belben ? Monate Gie legten Tagen bier mebrere Berbaftungen morge fe. Begen tommen. Bor allem muß burch die eingeleitete bibnubel erhie nommen. Bor allem muß burch die eingeleiter bannbei, erhiet Untersuchung festgestellt marben, wer aegen den er b. nenn Monsistiogenen ih Jahre alen Ludwig died den röd dirafe. Ein nichen Schlag im Dunket der Nacht geführt bat. Monaten Gestine Zeitungsmeldung nennt in dierer dinsiche der neud zwei beigenen Siater des Erschlagenen. Der Mann ha Gestangnis um bet dem welden Durcheinunder unter den Streitzellt de verntreitt, den aus Berieben den eigenen Sohn rödlich gesells die bischen, troffen baben. Die ganze blutige Tragödie soll auf Wer amilieben steinliche Beschläuungen zunerzussphern lein.

tteintliche Beleidigungen junichzuführen fein.

Mieritein. Einen sehr follminza Reinfal war wieder erfebte die Chefran Emil Hand von dier daburd. To es e Daß fin eine hlesige Sebaume zu einen verbotenen unt, jo hat me Cingrill zu verleiten verliebte. Sie verlprach der fal. und um? Annen ein wohl einig dassebendes "Handara" is kimmen dem f Gebtalt eines vollen Study Wein. Weinen dieses ieben wird, di Bergebens murde die Frau zu einer Geldstrafe van kombrillichen 1900 i Park neutralis 4000 Mart verurteilt.

Bingen. In der Rabe des Bahnübergangs am. Dismard und Gaswert geriet ein Beichenichmierer, der bei bem ein um das E Geräufch eines sahrenden Auges das heraufollen bungen bes der eines Magens von einer Rangierabtellung fiber, i. bag ichon ir bort batte, mit einem Bein unter bie Raber, Das fiber gefeilt m Bein murbe ihm abgefahren, außerbem erfitt er leicht zu reich

Beite murbe ihm abgesahren, augerbem ernir er Berleitungen am Ropfe.

Darmitadt. In der Stadioeraednetenligung wurde bom Raggiftent mitneteilt, daß die Dampfeltrafendehen am I. Aneil fillgelegt wird.

fp Kreuinach, In der Brüde bei der Ebern, durg wurde der Stährige Gottfried Dit aus Kordein non einem Soldagen überritten und dabei la beim von einem Soldaten überritten und babet fo ichmer verlegt, bef er nach furger Jeit verfturb. Worms. Statt Schnaps Schweletfaure ge-

reunten bot ein auf dem Sol Genbenbruch bei Sobn beichaltigter Schmieb. Er fab in bee Ganapas brennerei eine Stalche stehen, glaubte es fei Officiesische Mann mußte ins Krantenbaus gebrucht werden. in und itse Entier Ede Ber Un leinem Aussammen wird gezweiselt.

Vermichtes.

Mus der Reichshauptftadt.

Berfin, 18. Dary. Geftern ift es in Berlin gu Musichreitungen ber ftreifenben Multuifcher getommen. In ber Ropeniderstrafe fturgten fich une

Berlin ausgeführt fein tonnte, und stellte als Toter m Spedifeur Ungeihardt feft, bein die Guter gum Etrfand agvertreut worden waren. Das gestohlene But, das einen Wert von 20 Millionen Mark hatte. tonnte ben Gigentumern wieber vollständig ginge-führt werben. Engelhardt erflärte, er babe ben Diepftabl aus Nache barir unternammen, bag bie Rumanen ploblich bie Bergutung für ben Spediteur von 2000 Mart auf 1500 Mart je Sendung berabbruden mollten.

mb Berlin, 17. Mary Gin Mann, ben ber Winneredorf mobnende Treibert von Billieneron noch einer Strafe fragte, erbot fich. ifin borthin gu begleiten. Unterwege rief er plob-tich "Sande boch!" und ichtig mit einem icharfen Gegenftand auf ibn ein, mobel er ibn erbeblich an ber Stiene verlette. 2fpf Die Diljerule Des Heberjullenen entitob ber Tater.

mb Berlin, 18. Marg. Beite Racht hat fich auf ber Treppe bes Polizeiprafibiums ein Sidhriger, anicheinend ben mittleren Standen angehöriger Mann eine Revolverfugel in Die rechte Schlafe gelchoffen. Der Schwerverlegte wurde in das Kranfenhaus fransportiert, Museinem bei ihm purgefundenen Schriftitud geht pervor, doß er feit 1. Juli 1921 ftellungeles und fett 1. Mugujt 1921 molnumgelos mar. Hatergeichnet ift bas Schriftfilld mit Morig Unbers. bodi ist in dem Schriftstud angegeben, daß dies nicht ber richtige Rame ift.

Berlin. Der Berliner Magiftrat bat einstimmig beschloffen, den Mieroguichlag ur Wohnungen auf 120 Progent der Friedensmiete feftsufeben. Gur gewerb-liche Raume bis 2000 Mart Friedensmiete beträgt ber Zufchlag 120 Prozent, von 2000 bis 5000 Mart 150 Prozent, über 5000 Mart 180 Brozent

Die Rhein-Main-Donau-Affliengefellichaft.

Di u d e n. In ber Generalversammlung Dafüe fel eine große Emilian (vielleicht unter Berboppelung bes Afficentopitals) in Ausficht.

mor Bismann la biefes Ehre to ens stotticht twhen," bonn is ne Operation gi

b in Districsio Moor bei D

o. die nuch m orbeitete. Che

gener eine gite imenbauachen abrhunderten on lo Sobein nt mar. on bon in in orbe nom Pan reslau, ebenio de Reichegerich the nicht in F thre im Ole pten und fiely ont und Sp Фанциоси п bin Baften ate befonbers ger die Berp! rer Mufficht

Die perfon bes Binbtdgeni hip hu ciner in hibinding en Omce little, be em Ort ourgle an einem So energiran lije benn bery" errgon fel Bie or Infirmente Deutich-four enffang fo

tenten fromme amels the Ex saren, ba job Siche und barr \$20013, 100 H ern wo es obo en follte man tend noth bom bad nicht mehr grennbe mup weißen Rreus berloden, und iteigen. So o to idensiserifd ten zu verlaufi ja wieber fleig bie Berhandlin fach: "Do bann

es Gelft thang der Novelle zum Umlatzteuergeleh dem es Geld indag der Riegierung, die erhöute Umlatiteuer sich halt köntung vom 1. Januar 1922 in Kraft treien in. allen, zugestimmt und die in der 1. Lesung deinge durch siene Erhöhung des Cieneegelehes vom 2 v. H. über die geholzen. Die Umschlieuerpflichtigen werden sies erzes A Riegistoge nur dann gerecht und eigene wirtssie die Under Rachielle vermeiben, wenn sie gemähleiten Er dereits im Dezember veröffentlichten Himsels es Sirch weiterhin die Umschieder in Höhe von 2 v. H.

botenen unt, so hat man eben die Schreibung "ein dis-botenen unt, so hat man eben die Schreibung mit fiest-each der ist, und um der Einheitlichkeit willen sollte sich rar" in tomann dem fügen. Doft es mit fleinem die ablese leben wird, deruht auf der Regel, daß alle um-afe von idsmörilichen Wendungen so geschrieben werden m.

ngs am Dismard und das Elferne Arenz. Der dößliche seit um das Elferne Arenz in einer der jüngten wirdlen dungen des deutschen Reichstags erinnert uns das über die das Elferne Arenz in die Meinungen über geteilt waren, od das Elferne Arenz nicht zu reichtich verlieben werde. Mit welchem war Lismard dielem Meinungsstreit gegenüber. inläung die feige folgende Tatladse: Ein regierender herschappen die allzu reichtliche Verlieben war die der die allzu reichtliche Verlei. In die eine Kanzier aber entschein die Gebern. Die Berteitung des Elfernen Arenzes ersabet so dam Geschappen ein der die das zweierie Gründen: enwoder daben es damit Geschapiliten wirklich verdient, dann e ge bi lich nichts bagegen fogen; ober es wurde iedige band ir, und dann tägt sich auch nicht viel dagegen ein-

s fei Der lentner Ebe Zeenders in einem Mitter von 100 Jahrenden im und 150 Tagen. Der Nite hatte noch fürzlich me Operation gut überftanden. 400 Jahre und über nb in Olitriesland ichon viele Personen geworden. n Moor bei Bohbarg farb 1908 die alte Jani-ma, die noch mit 105 Jahren ihren After allein tarbeitete. Ebenjo farb vor einigen Johren in Beener eine alte Frau, die 103mai den Kuchud hatte ufen horen. In den Leider beim Brunde ihren

S. verlangte im Riagemege play bon S. in Sobe bon 10 000 Mart. Die Riage Derde vom Landgericht und vom Oberfandesgericht Betslau, ebenfa vom Reichsgericht zurückgewiefen. Das Reichsgericht gab inigende Entscheidungsgründe: Ein vertragliches Berichniben des betlagten Wirtes Bebt eine Generalieren der Generalieren Bertes Bolt nicht in Grage. Ce ift Sache Der Gafte, feloft auf ihre im Gestlotal abgesegten Rieibungsstufte gu schien und sich vor Berinften zu schützen. Wie dem Sagat- und Sprisewirt nach allgemeinen Berkebrsmischammen nicht die Redemperpflichung trifft, die bun den Gaften im Goftlotal abgelegten Ricidungs-flicte besonders og überwachen, so dat er noch we-niger die Berplichtung, seinen Gaften unter beson-berr Antlick

blene hotte:

उपविद्य

ben h bie liteur Den:

erab-

n ber D 0-01

rien on ber-

hat

cin

ben

bie

citte. Tus.

geht

und

base)

215

Nigs. hat ag

bis

berer Auflicht stehenden Gerderobenraum zur Be-naging zur Bertügung zu ließen. Der Sanitäterat die berfannten Schneichube. Der Sanitäterat dies Städichens im böchlen besilchen Bogetsberg dirt du einer im benachbarten Ort wohnenden, ihrer Eritbindings untersenlichenden Frau bestellt. Da beithabung entgegensehenden Frau bestellt. Da Schnee liegt, benugt er die Schneelchube, die er vor dem Ort ausgieht und über dem Rücken trägt. Mo an einem Bouje bes Orto porbeitemmt, ruft eine Bauersiegn lyrem Ruchbar zu: "Hannes, ei wer kenn der?" — "Ei, der Sanitöisrat, der will zur Kathrin." — Worauf die Bauerin ausust: "Us Derraat sei Mich und Weniche gnädigt Wos der fer Inframente mitgebrache dott" (Simpliziffimus.)

Deutid-femeiscrifdie Jeeundichaftstonten. 2100 Son fe an 3 fcreibt man ber "Köin. 3tg.": Diefe Senten ftammen noch aus Kriegszeiten ber. Alla nanals die Lebensmiltet in Deutschland rationiert

cine Ser die "Minden-Augsburger Abendzeitung" auch der Greinde und Befannten. Oder: "Weiset und eine Erfundigung din erfährt, bereits zur menn dat eine Erfundigung din erfährt, bereits zur mit Minde ernahme der in Ausficht genommenten die Gelbe de zu führen. Und der der der Greinde gengung verlebte man die Leinsprankei eine indeterbevend solide. Bier die Bkarf sie. Sie tiel van ihrem "schlechten Stand" — wie stol, war er damals noch — hinde in den Delie . . . 100 zu 100 flings heute träumersich. Mit stimmernden Augen sundiert nan heute die Konien, "Menn 100 zu 100". Manche Freundschaft ging sehen in die Bruche des Konios wegen; aber das Konio besteht. Mancher gebewillige Schweizer ist soon gestorden; aber die schweizer des Konio besteht. Erben haben bes Konto geerbt und bruchten es in Grinnerung . . Wie hoch die einzelnen Freundschaftslonten sind, weiß ich nicht. Die Beteiligten bullen sich in tiefes Schweigen, Chrenjache, Ich

agenblide statenbeit worden. Die Jampfang fanten in die halten ich in tiefes Schweigen. Chremiode. Ich wie hoffen in worden in der arzibe Sache fürziglich abeit ein: 10 100, ober 200. ober 300, ob restautant von Council bedient. Dies Mäden.
Elkabeid Sill, hatte es zu einer gewissen Berühntlibeit gebracht. Sie hat discher nämlich handbart jede Annachme eines Trintgelbes verweigert. Wenn man ihr eins arben wollte, dann erflarfe sie, die Gäste batten ein Recht darauf, forgfällig mit lie bertawirdig bedient zu werben, ind sie braudten dafür nicht noch besonders zu bezahlen. Diese einzigartige Gesinnung sollte ihre Fesichte tragen. Denn eines Tages erbielt Fränlein Sill einen Brief, in dem ein Eched auf 12 500 Dollar (216 Millionen Mart) stedte und eine Berichreibung auf ein ansehnliches Landgat in Rebrasto. Der unbesannte Spender hatte solgende Zellen beigefügt. Alls einzige von allen Diensthoten der Beit weisen Sie Trintgelder zuräch. Sie verdienen ein besteres Los. Seien Sie reich! Die ses Trintgeld dar Fräulein Sill angenommen. old ongenommen.

Wohnungenot und Bevölferungebointit.

Bon Magiftratorat Dr. Labe - Bicobaben.

Die unvermindert fortdauernde Bob nungenot hat in vielen Gemeinden ben Plan gezeitigt, ihre Bohnungssucherliften für Bewerber zu iperren, melde nicht ein bestimmtes Lebensalter, 3. B. das 25, Lebensjahr erreicht haben. Der unausgesprochene Grund für berartige Anordnungen ift, durch bas Berfagen von Unterfunstsgelegenheit Cheichließung und Familiengründung in früheren Iohren zu verbindern und dem daburch erweiterten Wah nungsbedorf vorzubeugen. Rein formell ift eine solche Bestimmung gesehlich unzulässig, denn sie miderspricht dem sog Freizügigseissgeig, welches abgesehn von Armenunterstüßungsbedürftigen sehm Deutschen überall im Reiche das freie Riederlassungsrecht versbürgt. Protision tann die geschilderte Absicht versbürgt. Protision tann die geschilderte Absicht verschungen son der immerhin in der Weichen verwirflicht werden, daß man das Wohnbedürfnis jüngerer Bewerder immer wieder als weniger drünzlich behandelt, sie nicht welche. von Unterfunftsgelegenheit Cheichliefjung und Wohnbedürfnis jüngerer Bewerber immer wieder als weniger drieglich behandelt, sie nicht aach der Reihentolge ihrer Einragung berücksichtigt, ihnen vielnehr immer wieder andere Källe als dringender vorzieht. Ein solches Borgeben ist aber bedauerlich furzüchtig, tegt es doch die Agt an die legte Burzel unseren sieder vordielen Biedererstartung. Einmal werden sich vordielen Der Rama ding länger als solchen der gest ordneten Javillengründung leineswegs am Eingeben der gemünschien Folgen der geminschien folgen folgen der geminschien folgen folgen der geminschien folgen der tassen. Die bierous entspringenden Folgen Jürich. Latigna Leoptiem, die am t. Cept. Blättern verureilt. Index in Interface den Arangolen Möller aus Juriedenen, unsteien Etemente verwehrt, unser allgemeines Elend vergrößert wied. Roch des den Arangolen graben. Der Irensoftat Juriowo zu iden glaubte, ist in der Irensoftat Juden erropäischen Fragen.

Rosten und der Publikationsbesagnis in vier. Blättern verurteilt.
Der Standpunkt der Beveinigken Fragen.
Ind wie erichoft, unser graben der Gemeine verwehrt, unser allgemeines Elend vergrößert wied. Roch des der glaubte, ist in der Irensoftat Juden erropäischen Fragen.

Rosten und der Publikationsbesagnis in vier. Blättern verurteilt. benflicher ist es aber, wein junge Menichen, bem mittelbaren Drucke solgend, wirklich erst später beiraten. Denn je später eine Ehe getolligten den heute leider wieder besonders Direftert Direfter Dir benfelben fich bas Leben forglofer und bequemer zu gefinlien. Was hieraus unferem Botte brobt, mogen einige turge Jahlen bes bod t meifen. Geit 1870 hat unfer fahrlicher Bes teben, völlterungszumachs, d. h. ber lieberichuft ber "Alber Junge, ich bin nie auf der See gewesen!"
"Beburten über die Todesfälle eines Jahres.
Mutter hat dach aber erst gestern gesagt. Du stein zugenammen, Geinen Höhepunkt er battest schan so oft Schiffbruch gesteren!" reichte er 1905, mo der Bevölterungszuwachs 1920 000 Köpfe betruc. Dann begann aber em Rückgang in einem Maße, daß schon am letzen 920 000 Röpfe beirtal. Ruckgang in einem Maße, daß ichon am legten Friedensjahre 1913 der Geburtenüberichuß sich Friedensjahre 1913 der Geburtenüberichuß sich Friedensjahre 1913 der Geburtenüberichuß sich Pariedensjahre 1913 der Geburtenüberichuß sich Bantt Benter Bieden Sie, daß meine Frau gut Ich lagte: Finden Sie, daß meine Frau gut auf nur upd; 833 000 Ropfe belief. Damit murbe auch weiteren Areifen flar, mas Kenner ichon langit wußten, daß unfer Bevöllerungsmochstum nicht out einem Steigen ber Geburtengiffer fondern auf einer Berminberung

Buntes Metlei.

Brühlingsboten. Die erften Rirfdenblitten finb

Feihlingsbofen. Die erften Alrichenblitten find unt den Kingelbocherhöhen bei Oberkirch (Boden) erubedt wurden. In Neuenhain b. Keldeiberg wurden die erften Mondelblitten lestgestellt. Minden. Seit dem 4. Januar haben 62 dan-rische Zeitungen und Zeitschriften ihr Ercheinen eingestellt. Teitere Betriebsfillegungen, darunter einiger und dem 18. Jahrhundert itzumender Pro-ningblätter, sieden für den 1. April bevor.

wiesen narden.
Die Kriminalpolizei verhaltete
einen Arbeiter, der minderwertige goldähnliche Ninge auftaufte, sie mit einem Goldstempel versch und sie darm für schweres Gelb an den Mann

und sie dann jür schweres Gelb an den Mann beingen wollte.

Bon Holdwüchsigen erschoffen. Schlaws. Feeling nacht sührte ein stadischen Baltzeiwahlemeister awei baldwüchsige Burichen im Alter von 15 dies 17 Iahren zum Bahnsoi. Unterwege an einer duntten Stelle strecken die jungen Beedrecher den Wachtmeister mit medreren Schissen nieder. Er war sofort int. Die Märder sind entkommen.

Gegen die Steuersünder. Das Finnanzami Söttingen deckte eine ganze Anzahl von Steuerserselflungen auf und erkannte gegen die Steuerssinder Geldtrofen in Höhe von 20 000, in indeiligüten zu Idon 000 000 M. Strafe,

ctro e. Berlin. In bas bei Angermunde gelegene

Theater-Direttor: "Dann geben Gie ibn boch

Der falidge Seemann. "Ad, Dufel, ergable boch mat eine Geschichte aus Deinem Geemanns

"Entschuldigen Gie, ich verstehe fein Wort, bas Weib ba gröhlt so ichredlich!"

Der Wirth über Genug. Rabland, 20. Marz. Reichstanzler Dr. Wirth außerte in einer Unterrebung mit dem italienischen Abgeordneten Mussolni feln Gedauern barüber, baf bie Bereinigten Staaten ibre Tril-(agen, ob er perfennich nach Genug geben merbe.

Bedechung des Achtflundenlages? Berlin, 20. Marz. Bei der Beratung des Geispenmaurles über die Arbeitszeit gewerblicher Arbeitszeit gewerblicher Arbeitszeit gewerblicher Arbeitszeit gewerblicher Arbeitszeit gewerbliche Arbeitszeit gewerbliche Arbeitszeit gewerbliche Beigengen abhät, verschiedene Sachwerständige über die Frage, ab der gejehliche Achtundenung in Deutschland in Andeiracht der gegenwärfigen Wirtschaftslage und der Finanzverpfindumgen burchführbar sei, undören,

Aus den Berliner Morgendlättern.

Berlin, 20. Berg, Angesichts ber it and ig wach fenben Jahl öftlicher Einman-berer nach Berlin erhieiten Streisch-teilungen ber Baftontrollabteilung ber Berliner Ariminalpolizei den Auftrog, die Lotale, in benen die öftlichen Zuwanderer zu verlehren pilegen, aufzusuchen und die Gäste auf ihre Cinreffeerlaubnis zu tontrollieren. Herfür tam por allem bas Beinreftaurant Strelena in Wilmersborf in Frage. Dort begann ber Haupibetrieb immer ern nach ber Polizeiftunde, In ber Nacht zum Sonntag erschien in diesem Restaurant eine Streise ber Berliner Kriminalpolizei und fond bart über bimbert Bersonen bei Getigelagen vor. Bei ber Baftonirolle ergab fic, bog fich unter ben Gaften 80 Ruffen und Bolen befanden, Alle Gafte murben fiftiert und nach bem Polizeiprafidium gebracht, mo feltgestellt murbe, bag unter ben Giftierten auffer mehreren früheren Mitgliedern ber ruffiichen Roten Armee fich auch frühere Diffiziere des Zarenregimes befanden. Die in dem Re-staurant spielende Balaita-Aapelle bestand aus einem befannten ruffiden Gurften und feiner Gattin, einem ruffichen Borott und einem anderen Landsmann; diese gaben an, doß sie sich auf diese Weise einen Lebensunterhalt batten schassen mussen. Ein großer Teil der Sistierten wird über die Grenze abgeschoben

Mus bem Amtegerichtegefängnis Char-lottenburg find in ber Nacht gum Conntag fechs Besangene entwichen, Die bisber noch nicht ergriffen merben fonnten.

Lette Undricken.

pu den europäischen Fragen.

mb Baris, 20. März, Frank 3. Simonds, der sich augendlichten Paris aufhält, veröffentlicht einen Ruffehen erregenden Artikel des in Baris
erscheinenden "Rem Port Heralt" über den Standepunkt der Bereinigten Stanten zu den europäischen Fragen. Er beipricht die droi Josischenfalle der
lehten Jelt, die in Europa Eindrust gemacht hätten,
und kommt zu solgender allgemeiner Betrachtung:
Der amerikanische Kongreh und die Mehrheit des
amerikanischen Kolles hätten die franzolliche Bolitife amerifanifchen Bolles bitten die frangofifche Bolitif aneritanischen Bolles datten die franzosioge Dollings einen Beweid für Militarismus ausgelegt. Des-halb bätten sie verlangt, das der Kangreß und der Bröftdent alle Mohnshmen ergriffen, um die Rüd-zahlung, der allierten Schulden zu beschleunigen, weil sie glaubten, daß auf diese Weise Kranfreich und Europa im allsenteinen nicht wehr bedeutende Summen für das Budget des heeres zu Warser und u Lanbe aufmenben founten. Die 2 nerifaner feien übergengt booon, bag ein großes Seer nichts nite, fonbern propagiere und bag es nicht ben Krieg verhindere, sandere ibn beidzieunige. Die Amerikaner glaubten eben, weim Europa ge-gwungen werde, seine Schulben zu bezahlen, es eine diere herabsehen muffe. Wenn man bie eine beere berabiegen muffe. Wenn man ble Infensahlung aufichiebe, wurde Amerika nur Gelb Befern, um bet einem Brogramm gu beharren, bas

Das verlorene Eck.

Moman von E. Rrideberg. (11. Fortfeigung.) (Rachbrud verboten.)

Die Anficht von ber rein individuellen Chre icheint body nicht viel Ueberzeugungsfraft gu haben, fanft tonnteft Du, ble Du Dich gu ihr betennit, nicht an einem jo abjoluten Mangel von Celbstvertrauen leiben! - Du hast Dir meines Biffens perfonlid nichts porzuwerfen, was Dich des Umganges Freds unwürdig machen

Richts vorzumerfen, Mutter — ich die einstige Frau Szertölips? — Wenn ich meine Heberzeugung immer gewahrt hatte, wurde ich memais einem folden Menschen haben ange horen burjen und wenn meine Familie barüber zugrunde gegangen wire. - Meine Schuld ift, day ich mir feiber untreu war, und fie zwingt mid), die Alugen nieberzuschlagen.

Mus dem allen muftieft Du doch notgedrungen ichließen, dof Fred niemals die alte Freundichaft aufgefrijcht baben murbe, menn er feine Chre baburch bebrobt fabe. - In Beiner volltommenen Muttofiateit haft Du

verlernt, logijdy zu benten. Lena ichuttette refigniert ben Ropf, - Sie nicht gu anbern, Du mußt mich ichne ein Beil-war matt geworben unter ben Rampfen ber chen ertragen. Daß ich fonft nicht gekommen legten Tage, aber fie durfte fich nicht gefangen ware Dich ju beläftigen, welft Du.

Dantbarteit und Treue find auch Chrenpflichten, Mutter! - Fred hat euch feine Erbumben

Run wohl, ich bin gefonnen, feine Dontbarkeit anzunehmen, indem ich ihn zu unserm Ratgeber madje, und ich bari verlichert fein, baß er unfer Bertrauen eber als eine Luszeichnung, benn als eine Herabwürdigung empfinben mirb.

Lena war verzweifelt. Du meifit nicht, mas Du tuft, überlege bas noch einmal grundlich. Ich bin versichert. Du wirft bann zu einer andern Anficht tommen. Frau von Sartenfteln antwortete nicht, aber um ihre Lippen lag ber Bug von unbeugiamer Energie, ben Lena gut genug fannte, um zu wiffen, daß fie fich von dem einmol gesetzten Entschluß nicht abbringen

Da galt es also porzubeugen, dafür gu forgen, bag ein Bufammentreffen mit Fred nicht mehr ftattfand, fo lange fie bier weilten.

Wenn fie ber Mutter boch hatte fagen tonnen: co ift nicht allein die Freundesgemeindaft - Fred begehrt mehr, er will fich gang mit uns eine erflären, unfern Namen mit bem leinen decken — kannst Du das annehmen? — Der halft Du es am Ende gar auch noch immer für eine Auszeichnung, wenn der bürgerliche Bermaltersjohn, die ablige Tochter feines ebemaligen herrn gur Frau erhalten mürbe?

Bieberhaft ichaffte fie ben gangen Morgen. Sie begann in aller Beimlichkeit mit bem Baden. Dabei verließ die Sorge, ob Fred burch Rocht und Rebel glüdlich zur Troplemarie gelangt fein murbe, fie nicht einen Augenblid, bis bas Buble aus ber Jagbhutte erfasien, um von herrn Greb einen ichonen Eruf zu bestellen. Er fei mohlbehalten oben eingetroffen, und die Damen brauchten fich um feiner nicht zu forgen.

Lena tamen Tranen ber Freude und Rührung über Freds fich immer gleichblei-bende gartfühlende Rudficht und Fürsorge. Still ging fie hinaus, fo mertte fie es nicht, daft Frau von Gartenftein bem Frangl einen Brief an Fred mitgab, in dem fie ihn bat. möglichft bald einmal zu ihr zu fommen, fie batte 28ich tiges mit ihm gu beiprechen.

Dag Lena mit ber Abreife Ernft zu machen im Begriff ftanb, mar ibren icharien Mugen nicht entgangen, trotidem ihr Ruft fie an ben Seifel gebannt hielt, und es erfüllte fie mit unbestimmten Beangftigungen. Die Tochter chien ihr in ben feigien Beit fiberhaupt fo gerfahren und fiberreigt - ficherlich befaß fie nicht innere Rube genug, um ein fo miditiges Unternehmen, wie die Grimbung eines Benfionate genügend zu überlegen. Die Abanbiungsidee mar ibr vollende perdachtia.

Gie felber tonnte beraleichen Gefchafts manipulationen nicht, und Bena batte ficherlich auch nur fo im allgemeinen bavon gehört - ba tonnten fle ichon bereinfallen, menn fie nicht einen erfahrenen Ratgeber batten.

Gie mußte, Fred murbe fo ichnell wie moglich tommen, und er murbe ihnen bie Guche flar maden und bafür forgen, baft feine liebereitung geichabe. Darum borte fie Bena gelaffen an, als fie fich beim Mittageffen bas Berg fafte und noch einmal auf ihren Plan gurudtam,

Wir blirfen naturlich nicht in Breslau bleiben, Mutter! Da murben mir boch immer hauptjächlich auf inländische Benfionare angewiefen fein - die Auslander aber bringen bas meiste Gelb. Ich fonnte ihnen nebenbei auch Sprachunterricht erteilen. - An Dresben babe ich gedacht . . . und wenn Du nicht einwilligen follteit, daß wir nach Baris geben.

Frau von Gartenftein glaubte, nicht recht gehört zu haben,

Rad Baris? In - ich muß Dir eingesteben, Mutterchen, ich habe fogar ichon an Amerika gebacht — ba finde noch immer feber, ber arbeiten will, am allererften ein austömmliches Brot.

. fo . . . noch Mmerita alfo? -Warum nicht lieber nach Rangchatta ober Turteffan? - In America tonnte es boch vielleicht ichon einige beutiche Benflonate geben - in Ramichatta ober Turkestan ist das poraussichts lich nicht der Fall! - Und ba fetten mir uns morgen einsich auf die Bahn und sahren los -

bas wie eine Bentnerloft auf ber Seele.

Mir wahrhaltig auch! Aber Du kannst nicht verlangen, das ich alte Krau ohne weiteres in Mane willige, die mir einftweilen noch recht febr phantaftifch ericbeinen. - - Meinft Erfahrung, bann aber auch halte ich Lena für Du, bog man in Baris juft auf uns wartet?

marten. - Du meißt nicht einmal, ob es in | Baris auch Abzahlungsgeschäfte aibt, und ob neigt. bie mit bem erften Beften gu unterbanbein geneigt find.

Es regnete - regnete ben aangen Tag. und der Bach brummte und murrte immer lauter feinen Merger über die Saft, zu ber ihn meine Meinung jagen, Die aus den Bergen herabfturgenben Baffermajjen zwangen, ins fille Tal binein.

Um die Belpergeit tam eine bobe Mannergestalt in wetterfestem Lodenmantel rubig und aufrecht durch Rebel und Regen auf dweizerhausden am Ed zugeidritten und tanb gleich barauf por Bena. Die in ber Beranda mit bem Cortieren von Wafcheftuden beschäftigt war.

Sie fdrie leife auf - - Freb . Er bot ihr lächelnd die Kand, und als fie ihre gögernd hineinlegte, hielt er fie feft.

Du flehft elend aus, Lena, lagte er befümmert, -- Ich wette. Du haft die Racht chiaflos verbracht. Sat Mutter Dich gerufen? fragte fie ftatt

einer Untwort. Ia, und ohne daß Du das aussprichst, lese ich Dir vom Gesicht ab, daß Du das auss augerfte migbilligft - aber bas ift nun leider

Sie entzog ihm leife ihre Sonb. Sollen benn biefe Erörterungen niemale amifchen uns aufhören, Fred?

Co lange nicht, bis Du wirflich wieber mein bift! Bis ich nicht mehr bitten muß, daß Du mir auch nur die Fingerfpiken reichft, fonbern Dich in meine Arme nehmen, an mein Derg preffen und tuffen barf, fo lange ich Atem

Sie mar wie mit Blut fibergoffen, ibre Angen faben ibn orbentlich feindfelig an, beibe brobend hineinflang, und die Stille im Bim-Sinne hob fie abmehrend empor, als ob es gelte, eine perfontiche Berührung abzumehren - lind or frand both volltommen rubig por ihr, fein rafcher Atem nur geigte, oan fein Gerg beftig ichlug, und in feinem Blid lag eine gange Weit von Liebe. -

Die alte Dame mar freudig überraicht über lein Ericheinen. So bald batte fie nicht gewagt, hm zu erwarten. Er mußte fich boch gleich nach Empfang ber Botfchaft auf ben Beg gemadi haben.

Sie wollte Bena rufen, bamit fie ibm Tee bereite. Er mehrte enticbieden ab, banfte für alles, feine Beit fei leider fnapp bemeifen, er muffe fie bitten, ihm ihre Buniche ohne Ber-Jögerung mitzuteilen.

Sie haben jest immer menig Beit für ung,

Nein, gnädige Frau, bas liegt doch anders, als Sie benken! — Bestimmen sie getrost über mich, ich ftelle mich Ihnen unbeschränft gur Berfügung

Rur bleiben mollen Gie nicht bei uns ober ich verstehe. Lena ist so sannisch, so ner-005 perstimmt fest immer - uuch zu Ihnen. wie ich ju meinem größten Staunen gemertt Saben Gie früher je mileinanber geganti? . . . Ich glaube nein — und jest scheinen Sie boch Differengen gehabt zu haben, wenn Bena es aud ftreitet. Unter ben Umftanben wird es mir ichwer, mit meinem Unliegen berausguruden, benn es betrifft eben gerabe

Bir haben feine Differengen gehabt, gnadige Frau, feien Gie verfichert . . . menigftens nicht in bem Ginn, wie Gie benten. Ich vergeffe nicht einen Augenbild, baß Lena eine schwere Beit hat durchtämpfen muffen — das geht nicht fpurtos am Menichen vorüber. Wenn Sie mir boch glauben wollten, bag ich noch immer Benos unwandelbar trener Freund bin und teinen größeren Wunich tenne, als ihr und Ibnen zu bienen.

Grau v. Sartenftein reichte ihm bie Sand. Ich bante Ihnen, Fred, und ich glaube Ihnen, barum werbe ich auch gang ehrlich und unbefümmert mit Ihnen fprechen, obwohl es gegen Lenos Wunich ift.

Wenn es fich um Lenos Wolf und Webe bandelt, bin ich sederzeit bereit, auch gegen ibren Willen für fie zu wirken.

Frau von Sartenftein legte ihm rfidholitos ihre Berboliniffe flor und Lenas Butunfte-Bon ber Benfionatsibee muftie er bereits seit bem Tage vorher. Er nabm die Mit-teilung rubig auf, auch daß fie fie möglichst um-gebend in die Wirtlichteit umsehen wollte, ichien ihm einleuchtenb, aber als bann Frau non Sartenftein, etwas zogernd, von bem abentenerlichen Bion Lenes iproch, nach Baris ober gor Amerito geben gu mollen, ba gog fich feine Stirn finfter gufommen.

Er burchichaute, daß fie por ihm flieben wollte, und es mar ihm peinlich, daß ihre eigene Rutter ihm das abnungslos verriet. Die alte Dame aber meinte, er fanbe bas gerabe fo phantalifich und abfurd mie fie, und fie füblte fich betreten und fost beschämt für ihre Tochter.

Es ift bas notürlich nur fo eine flüchtige Ibee von ihr, die fie ohne Heberlegung aus pricht, verficherte fie fcnell. Ber weiß, mas fie einmal barüber gelesen bat, — viel Er-fahrung in folden Dingen besitzen wir ja beibe

Das ift ficherlich nicht eine flüchtige Ibee. wird, ober ich fann Ihnen nur gang entichieden davon abraten, ins Ausland zu gehen. Sie fo-

wohl, als Frau von Szerioin Warum in ber Gotteswelt nennen Sie Lena plotilich mit biefem Ramen, ber ibr fo verhaft ift, daß fie als Bitme wieder ben Dab-Du fannft ichergen, Mutter, und mir liegt teilungen fortgufahren, wenn Gie bei ber froftigen Anrede beharren.

Er perbeugte fich leicht und fuhr fort: Sie, guabige Frau, wie auch Lena, haben bagu, wie Gie felber fagen, erftens nicht genügenb au ichwächlich, menigitens augenblicklich, um In, wenn mir fo viele Taufende wie Sunderte fich in eine folde Unftrengung und Berantwor-in Sanden hatten und Zeit, auf ben Erfolg gu jung zu fturgen.

Geftern ichienen Sie bem Blan mehr ge-

Da hielt ich ihn auch noch für eine flüchtige Ibee, Die nicht gur Ausführung gelangen murbe. Jest, ba ich febe, bag Gie beide ernftlich bazu entichloffen find, muß ich rudhaltlos

Er begründete ausführlich seine Ansicht, das Leine Ansicht, das Lena überhaupt nicht zur Uebernahme einer solchen schweren Ausgabe geelgnet sei, die verlange nicht allein körperliche Kraft und ein resolutes Wesen, sondern auch Geschöftsgesit resolutes Wefen, fonbern auch Beschäftsgeift, und den besiht sie gang und gar nicht. Er sprach ruhig, sachlich, das niesste hatte sich Frau von Hartenstein schon selber gesagt, aber seine ver-ständige, tühle und doch aufrichtige Teilnahme

Aber was bann? Sie waren boch nun einmal gezwungen, irgend etwas zu beginnen. um ben Lebensunterhalt gu verdienen.

Fred fagte plöglich unvermittelt: Leng fonnte fich wieber verheiraten.

Langfam und ichmer wie die Stimbenichläge ber Turmubr waren die Worte in das augenblidlich berrichende Schweigen gefallen. Frau von hartenfteine Augenbrauen gudten in nervojem Schred und ihr Mund prefite fich unmillfürlich fester übereinonber. Gie richtete fich höher auf, ihr ganges Befen brudte 215-

mehr aus. Leng mar in bemfelben Mugenblid mit einem Teebrett auf bem Urm in ber Ture er-ichienen. Sie batte Frede Worte gehört nun lebnte fie blaß und ohnmachtig am Tirpfoften und ftarrte auf bie Gruppe vor ihr. Mutter tehrte ihr ben Ruden gu, aber Fred fah fie. Gein Blid blieb feft und grabe auf fie ge-

beitet, ichien fie an bie Stelle zu bannen, Bieber für einige Gefunden ein brudenbes Schweigen, in bas bas Braufen bes Baffers mer noch ichwider und fühlbarer machte.

Ein ichwerer Atemgug der alten Frau. Run innert. prach fie wieber.

Es ift gang ausgeschloffen, daß Lena noch einmal beiratet. Barum? fragte er rauh, ohne ben Blid

von ber bloffen Frau an ber Tur gu menben. Sie miffen nicht, mas ihre erfte Ehe ihr auferlegt hat - - eine Frau, die bas durchgemacht hat, beiratet nicht wieder. Lena fann und barf fich und ihr Rind nicht bem auslegen baß ihr zweiter Mann eines Tages vielleicht aus ber Schmach ihrer erften Che Die Berechtigung gieht, fie gering zu achten.

Das mußte ein brutaler Egoift fein, ber das vermöchte. Frau von Sartenftein ichüttelte trub ben

grauen Scheitel,

Es murbe genugen, bag er fich entiaufcht in ihr fabe - und bas tann febr feicht gedeben. Bena ift arm, ihre Schönheit ift babin und noch mehr ihre fonnige Seiterfeit. Gie bringt ihrem Manne nichts in die Ebe mit, als ein Rind, und bas ift fo eine laftige Burbe für den Stiefpater, felbft menn er die Mutter ehrfich fiebt. - - Gur Leng tome allein noch eine Bernunftsehe in Betracht, vielleicht mit einem alten reichen Serrn, ber fich eine liebepolle Bilegerin fichern mochte, ober einem Burgerlichen, dem es auf eine Berbindung mit bem Albel antonunt - ein Standesgenoffe wurde allein ichon an bem Ramen Szertoly Anftog nehmen . . . und dazu ist mir mein Kind

Die geborene hartenftein einen Bürgerlichen? fragte er ungeschminft mit bemfelben harten Ton.

Da hob die alte Dame ben alten Ropf mit einer ftolgen Gebarbe, etwas Unnahbares lag in ibrem Blid.

Bir wollen über biefes Thema nicht weiter perhandeln.

Muf dem Teebreit in Lenas Sanden flirrten bie Glafer aneinanber. Langfam löfte fie fich von ber Tur und trat ino Simmer. Frou von Sartenftein wendete fich,

Du, Lena, fagte fie in gang verandertem Ton, das ift gut, daß Du von felber daran gebacht halt, Tee zu bereiten. Fred litt nicht, daß ich Did damit beauftragte. Er tonne nicht fo lange bleiben, fagte er.

Der mar bereits aufgestanden. 3ch muß leider nun auch fofort geben.

Ein Glas Tee werben Gie mohl noch trinten fonnen, man rechnet nicht mit Minuten, wenn man in der Commerfrijche und bei guten Freunden ift.

Es flang ein wenig gereigt. Die Unter redung mit Fred war nicht jo ausgefallen, wie Grau von hartenftein gehofft batte. Eigentlich tand man doch noch auf bem alten Ried.

Er nahm notgebrungen ein Glas Tee aus Benas Hand. Ihr Blid bing mit einer angitrollen Frage an ihm, als sie es ihm reichte, aber er sah sie nicht an. Stebend schlürste er ben Trant, erkundigte sich nach Ursuta, bat, fie gu gruffen, aber alle feine Worte richtete er allein an Frau bon Hartenftein. Lena beaditete es gar nicht.

(Fortfegung folgt.)

Die Bumpleiftungen bes menichlichen herzens. Ein Gergichlog treibt aus jeber ber beiben Derz tammern ungefahr 40-100 Rubitgentimeter Blu peraus, je nach bem Grade ber Tätigfeit, in bem Das Organ fich befindet. Mehmen wir einen gnabige Frou! Ich glaube bestimmt, bag Frau Mittelwert von 66 Rubitgentimeter pro Dergfestag bon Szertoin auf ihrer Musführung befteben und herztammer on und berechnen borout die Wenge des in einem Jahr aus einer Bergfammer ausgepumpten Bintes unter ber Annahme von 70 Putsichtagen auf die Minute, so ergeben fich rund 2430 Kobifzentimeier Bint. Das beifst nicht mehr und nicht weniger, ichreibt die schweigeriiche "Zeitdrift für Raturwiffenschaften, Ratur und Technif" chennamen angenommen boi? Ich wurde nicht Inftande fein, in meinen vertraulichen Mittenbe sein, in meinen vertraulichen Mittellungen fortzusahren, wenn Sie bei ber frosti- imstande ware. Die Leistung eines gungen menichlichen Bergens mabrend eines 75fabrigen Lebens pumpt eine Menge Blut aus, die einem fublichen Behalter von fast 57 Mir. Seitenlange entsprache

Der Goldantel in Umerita. Ginem Glasarbeis ter in Betermit, unweit Dresben, ift eine Millio-nenerbichaft zugefallen, die ibm ein Bermanbter in Amerika hinterialien hatte. Die amerikanische Regierung hat die Musjahlung eines Borichulies von Sohwabstralle 129, Postschaukkonto 8841. 10 Bros. gestattet,

Umfliche Befanntmachungen der Stadt hochheim a. M.

Befanntmadjung.

Bur ein Stild Mindviel 50 Mart,

Befanntmadung, Betr. Aleteverteilung.

Die Bertellung der Aleie für das in der 30 uom 28. 11. 1921 die 24. 2. 1922 abgelieferte treide findet am Dienstag, den 21. d. Mes., willings von 10—12 Uhr im Lotale Delfenheim ftrage 6 ftatt.

Sochheim a. M., den 18. Marg 1922. Der Magiftrat. Mrgbachen

Deffentliche Mahnung. Die nachgenannten, fällig gemefenen und # ruditandigen Steuern und Abgaben werden b mit gffentlid gemabnt:

Bierte Rate vorfäufige Reichseinkommi freuer für 1921. Dritte Nate Gemeindesteuer (Grund., 6

banbe-, Gemerbe- und Betriebefteuer) 1921.

3. Das Licht- und Waffergeld für das 3. Bil teljahr (Oftober/Dezember) 1921. Wer die Zahlung nicht binnen 8 Tagen leiftet bat, gegen ben muß die 3mangneintreibt!

eingeleitet merben. Die Mahngebühr von 20 Big, ift bei ber 3ff

fung mit zu entrichten. An die Zahlung der 4. Rate Gemeindestens welche am 15. d. Dits. fällig ist, wird zugleich Sochheim a. D., den 17. Mary 1922.
Die Siabifaffe. 3. B.: Muth

Unzeigenfeil.

Hadrenpferd-Teenhoefd-Seife

Holz-Werkauf.

Oberforiterei Botheim. Sorfierei Eppftel Donnerstag, den 23. März, pormittof

11 Uhr in Langenhain bei Gdneib! jur Rofe aus den Diffriften 10b un Insgemein — Logenwald und Kaffern

Elden: 8 rm Rugicheit, 70 rm Scheit und Knüppel

770 rm Bellen. Buchen: 16 rm Rugicheit, 180 rm Cheit und Anuppel

Empfehle in bochtemfable" forenechten Qualiffien ei

acrobaren

Gemelle- und

landwirtimattlide

Samereten

ju billigften brutigen Tog!

preifen.

Carl Rampf, Maint

nur flolme Schöffermafte | Rieberig er in Delutnofgreife

bei Petre Sad Sondrisgutner, Sombeld

Schirmrenavaluren

nud Heneralehen

Empleble ness Domen-

Jean Guffahr,

Lüren a. Fenstet

m uerhaliene

100 Bellen. Samen-Einfal

Gebr aut urhaltener Wagen weite Spur, an verfa fen. Wicev. Operftrafte 170.

Belten

De enter tracel

für Meinberge lieferbar

Heinrich Blafer, Haftenheim (Abg.) Telefon Amt Deltelin 29.

Santhofer

Jutterhofer. Julierhafer. Hübner-mais Maislineor, Afeie und Juttermehl gu haben

Buboli fierber, Bolgenmunte, Rendert. Rheingan.

9 Junge prämierte Hühner

mit Hahn m verfaulen, Rab, bei Frau Frankenbach, Maffenbeimerler, Sochheim.

Jement Gipe, Breibe, Bolos, Cithopou, Crinol, Siffallu,

nebit Rabmen, ferner Schut! ferreu unb 2 Ceitett pretemert an verfaufen. Rab. Filiat-Grpeb. bei Recht. Stabieng., Socie Printeres afficients bender Chegast foot exceptiones Printeres 100 Control of the Control of the

Biebrich, Rathausfir 50.2 Girthigen traftigen

Cade, Forben vic bemei 17-10 Jahre, aus gutef bedmereten nub Daus- Saufe in jungen Sausbell puh-Brittet empt ninfell nach Mierbaten gefucht.

3. In. Gallo Racht. Miles nalver Sombern.

Gelegenheitskau) Landwirte, Kulscher, Radiahrer, Arbeiter

im Froien Arbeitende, gaterhait, wasserdichte dinmantpeler in en

Gr 92/105, auch a Anterianna vor Windjacker-Schurzen, Kinder-Anzügen, Bett-Einlugen-Pferdeddeken und Wagendocken geeignet per Stuck & 125, & 153 betert per o une ver packennafret; ner Nachnahme; selange Verrat

Mathe Nusser, Stuttgart



Beinger

Bringer Rotation

Nº 35 211

Jir. 146. der Neiches dischen 20e

Gemäl über ole 9 21. Juni 11 Der T Erredynung ift, wirb as 13 000 9 feigejegt. Berlin

3.-98r. 11. Jir. 147. Der am 19. 2 Witme L baben, N Diara 19 Marienha wichen, einem Bo

ober (id)

Blesb

and mog teri auftri 30) tretungs Ergiehun modien. merben t das Erge erjolgten nung nel gegen.

Wie.

216

Un ben Sch bem p. E fungsfall mieber 3 hierher.

216t. 111 J.-Rr. 1 Jir. 148. Dom 14.

willigun

lehrerbi

franbe r J.-Mr.

> 23 ordnun Steuer mögens Melte to

Steuer enden, tumber 1923 € merber angen ur bie nöchite 250 00 4 v. I

für die nadyfte nachite gehn ! Betra erhib

von 1 fur bi